**Rallye Fränkische Schweiz 2015**

Die „Fränkische“ ist für die Nordbayerische Rallyeszene der Saisonabschluss. Vom AC Ebern gingen 5 Teams und 2 Beifahrer auf die finale Punktejagd.  Neben den aktiven Teams überprüften Peter Just/Otmar Kaiser als Vorausfahrzeug mit ihrem Ford Escort die Sicherheit der abgesperrten Wertungsprüfungen. Vielen Dank an die ACler, die auf den WP4 und 8, der Prüfung im Stadtwald bei Hollfeld als Sportwarte der Streckensicherung tätig waren.Das Team Frank Alzheimer/Sabrina Türk war einer der 8 Starter in der Klasse H13. Das Team gab mit seinem Ford Fiesta alles. Das wurde mit einem tollen 2. Platz belohnt. In der Klasse H14 waren 2 Teams des AC Ebern auf BMW 320 is am Start: Björn Ehret/Manuela Fey, die sich bei der Potzberg­Rallye in der Vorwoche mit dem Klassensieg und einem 6. Platz im Gesamt in Topform präsentierten. Bastian Limpert/Andreas Schaum wollten die starke Leistung von der Rallye in Scheßlitz untermauern. Bis zur WP8 sah es nach einem Sieg des weiß­rot­blauen BMW aus. Aber ein kleiner Ausrutscher von Björn und Manuela reichte Bastian und Andreas. Die beiden setzten mit ihrem gelben BMW in der letzten WP alles auf eine Karte und gewannen die Klasse nach 61 WP­ Kilometern mit 0,6 sec. Die beiden BMW­ Teams belegten die Plätze 6 und 7 im Gesamt. In der Klasse F8 (bis 2000 ccm) waren Florian Just/Fabian Schneider sowie Tobias Just/Anabel Genslein und Judith Hoyer, die Franz Negratschker als „Leihbeifahrerin“ aushalf, für den AC Ebern am Start. Für Florian und Fabian hieß es Abschied nehmen vom Honda und den gemeinsamen Einsätzen. Florian und Tobias planen in 2016 den Start in der Citroen DS3 Trophy. Tobias und Anabel zeigten mit der Klassen ­Bestzeit auf der WP1 erneut, dass der Klassensieg in der F8 das Ziel bei der Fränkischen war. Mit konstant schellen Zeiten – immer unter den Top 3 – konnte man sich deutlich von den Verfolgern Schmid/Scharf und Negratschker/Hojer bis WP8 absetzen. Nach einem kleinen Missgeschick auf der Stadtwald ­WP war der schöne Vorsprung aber verspielt. Mit dem 2. Platz vor Negratschker/Hojer wurde aber dennoch das Jahresziel, die Bayerische ADAC Rallyemeisterschaft zu gewinnen, erreicht. Ann ­Kathrin Sperber und Thomas Bareuther starteten auf einem Skoda Fabia RS in der Klasse R2B und erreichten mit Ihrem Klassensieg einen hervorragenden 20. Platz im Gesamt.

**Kartslalom beim MSC Knetzgau am 03.10.15 und**

**DMSB Slalom beim MSC Helmbrechts am 04.10.15**

Zum Abchluß der Saison 2015 starteten Markus Terhar und Carsten Dünisch zu einem spartenübergreifenden Doppelpack.Am Samstag stand der Benefiz-Kartslalomlauf des MSC Knetzgau an, den beide erfolgreich abschlossen. In der mit 64 Teilnehmern sehr stark besetzten Klasse über 18 Jahre erreichte Carsten einen 29. und Markus einen 25. Platz. Der Fiat Bravo HGT wurde dann am Folgetag nochmal beim 1200m langen DMSB-Slalom des MSC Helmbrechts in der Klasse bis 2000ccm der verbesserten Fahrzeuge an den Start gebracht. Auch hier eine gut besetzte Klasse mit 17 Startern und dazu kompliziertes Wetter mit leichten Regenschauern. Das Risiko, die Slickreifenauf dem Auto zu belassen, wurde mit dem 3.Platz für Carsten und dem 4. Platz für Markus belohnt.Das geplante Wochenende bei den Welfen Racing Days muß wegen dringend notwendiger Getrieberevision abgesagt werden.

**Rallyesprint Hof**

Bei dem  Rallye Sprint des AC Hof starteten 3 Team´s des AC in Wertung. In der Klasse F8 starten Florian Just / Markus Heinze und Tobias Just / Anabel Genslein. In der H14 ging Bastian Limpert mit seinem Bruder Max ins Rennen. Florian setzte das wieder gewonnene Vertrauen in die Technik konsequent um, und erreichte den 4. Platz bei 12 Teilnehmern. Bastian und Max konnten in der H14 den 2. Platz in der Klasse gewinnen. Dieses starke Ergebnis wird von einem sehr guten 4. Gesamtplatz unterstrichen. Tobias und Anabel bestätigten Ihre starke Performance von den vorrangegangen Rallye´s. Sie konnten sich erneut gegen die starke Klassenkonkurrenz durchsetzen und somit einen weiteren Klassensieg einfahren. Mit diesem Klassensieg gelang dem Team der vorzeitige Gewinn des ADAC Rallye Junior Pokal.

**Rallye Bamberger Land**

Bei der Rallye rund um Scheßlitz starteten 3 Teams des AC Ebern in Wertung. Das Team Peter Just/Otmar Kaiser war als Vorausfahrzeug im Einsatz. In Wertung starten in der  Klasse F8 (bis 2000 ccm) Florian Just/Fabian Schneider und Tobias Just/Anabel Genslein. In der H14 (bis 2000 ccm) ging Bastian Limpert mit Andreas Schaum ins Rennen.Für Florian und Fabian war es endlich ein Rennen ohne technische Probleme, das wieder gewonnene Vertrauen in die Technik war in der 2 Sektion an den sich stetig verbessernden Zeiten zu erkennen.Bastian und Andreas konnten in der H14 alle Konkurrenten hinter sich lassen und somit ihre Klasse gewinnen. Dieses Ergebnis wurde mit einem sehr guten 7.Gesamtplatz unterstrichen.Tobias und Anabel knüpften nahtlos an Ihre starke Leistung vonder letzten Veranstaltung in Höchstadt an. Sie konnten sich gegen die komplette starke Klassenkonkurrenz durchsetzen und erneut einen Klassensieg einfahren. Diese herausragende Leistung wurde mit dem 2. Platz in der Gruppe F hinter Reinhard Honke/Michael Heinze (Mitsubishi Lancer Evo 9)und dem 5. Platz im Gesamt belohnt.

**Gleichmässigkeits-prüfung Würgau**

Hans Limpert startete am 06.09.15 mit seinem BMW 1502 M bei der Berggleichmäßigkeitsprüfung „Historic Sounds of Würgau“ des Bamberger AC.

Mit nur 0,09 Sekunden Differenz zwischen den beiden Wertungsläufen konnte er souverän seine Klasse gewinnen und in der Gesamtwertung einen hervorragenden 4. Platz belegen.

**Rennslalom Groß-Dölln**

Nur durchwachsene Ergebnisse beim Rennslalomwochenende in Groß Dölln.

Mit viel Enthusiasmus waren Carsten und Markus beim Rennslalomwochenende in Groß Dölln hinter Berlin.

Für den russischen Beton des ehemaligen Militärflughafens waren die mitgebrachten Slicks aber viel zu weich und demnach die Zeiten und Platzierungen sehr ernüchternd im hinteren Mittelfeld.

**Rallyesprint AC-Höchstadt**

Am vergangenen Wochenende waren 4 Teams des AC-Ebern in Höchstadt an der Aisch vertreten. Das Team Just/Genslein fuhr einen Klassensieg und eine zweiten Platz im Gesamt ein. Bastian Limpert und Ann-Kathrin Sperber wurden 4. in der starken Klasse H14 und 5. im Gesamtklassement. Florian Just und Fabian Schneider kamen durch einen Fahrfehler von der Straße ab und landeten im Straßengraben. Peter und Judith sorgten im Escort mit Startnummer 0 für die Sicherheit auf der Strecke.

**Main Kinzig Rallye**

Die Teams Alzheimer/Türk und Limpert/Limpert starteten am 27.06. in Wächtersbach bei der Main Kinzig Rallye. Bastian und Max Limpert gewannen die mit 13 Startern besetzte Klasse H14. Im Gesamtergebnis konnten sie auf den 4. Platz fahren. Frank Alzheimer und Sabrina Türk erreichten den 2. Platz von 8 Startern in der Gruppe H13. Zudem wurden sie 21. Gesamt.

**Slalom in Bindlach und Sulzthal**

Carsten und Markus fokussieren sich weiter auf die langen Slalom-Strecken. Dazu standen am 20./21.06. die beiden Läufe zur bundesweiten Rennslalom-Meisterschaft in Bindlach mit einer jeweils 2x zu befahrenden Streckenlänge von 2400m an, die  zu einem Platz im Mittelfeld der Slalomelite führte (Samstag bei Trockenheit: 5. (C) und 6. (M) von 12TN in der F bis 2000ccm, Sonntag bei Regenschauern und Reifenwechsel-Chaos: 6. (C) und 9. (M) von 14TN). Kurz vor der Sommerpause ging es dann am 05.07. bei 40 Grad zum Bergslalom ins versteckte Sulzthal. Die Bergrennstrecke über 1700m erfordert Merkfähigkeit und Mut an verdeckten Kurven. Akzeptables Ergebnis war am Ende der 7. (M) und 9. (C) Platz von 15 Startern in der bekannten Klasse F10.

**Grabfeldrallye**

Bei über 35°C fand die diesjährige Grabfeldrallye statt. Mit über 200 Startern ist diese die größte Rallye aus Sicht der Starterzahlen! mit dabei waren auch Tobias Just / Anabel Genslein und Florian Just / Fabian Schneider, jeweils Honda Civic Type R. Tobias & Anabel waren vor der letzten Prüfung unter den Top 5 der F8. Am Start der letzten Prüfung (Rundkurs) riss dann die Antriebswelle ab. Nach einer von 3 Runden beendeten Sie die Prüfung und erhielten Max-Zeit. Es hat immerhin noch für den 16. Platz der F8 gereicht. Florian & Fabian hatten schon auf WP2 Pech, als die Beiden beim Cutten nicht auf der Straße halten konnten und sich fest fuhren. Erst nach 14 min konnten sie weiter fahren...

**Rallye Coburg**

5 AC-Teams, davon 1 Vorausfahrzeug sind bei der Rallye des AMC Coburg bei über 30°C an den Start  gegangen. Dabei belegten Tobias Just/Anabel Genslein im Honda Civic einen starken 3. Platz in der F8, Gesamtrang 12. Florian Just war mit Judith Hojer unterwegs, die erst 3 Rallyes mitgefahren ist. Durch einen Fahrfehler fiel das Team auf Platz 8 i.d. F8 zurück, Gesamtrang 20. Als Vorausfahrzeug waren Peter Just/ Otmar Kaiser im Ford Escort für die Sicherheit auf den Strecken unterwegs.

**FTE-ADAC-Hassberg-Rallye**

5 Teams des AC Ebern waren bei der Heimveranstaltung des AC Ebern am Start. Bereits auf WP 1 mussten Florian Just/Fabian Schneider und Maximilian Trunk/Ann-Kathrin Sperber ihre Fahrzeuge abstellen, beide wegen abgerissener Antriebswellen. Auf der Verbindung zu WP3 strandete dann noch Tobias Just/Anabel Genslein im Honda Civic mit einer gerissenen Bremsscheibe. Aus Sicherheitsgründen mussten sie aufgeben. Björn Ehret/Manuela Fey im BMW 320is erreichten trotz Getriebeproblemen einen hervorragenden 2. Platz in der Klasse und Platz 11 im Gesamt!